



SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Wahlausschuss		
Sitzungsort Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14		
Datum 20.07.2009	Beginn 17:00 Uhr	Ende 17:15 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Kurek, Martin
Tempel, Gabriele
Gießwein, Marcel
Sieker, Dieter
Sieper, Reiner
Meckel, Klaus

Vorsitzender

Voß, Jürgen

Vertreter der Verwaltung

Heringhaus, Petra

Schriftführer/in

Fischer, Ilona

Abwesend:

Zur Prüfung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des Bürgermeisters und der Vertretung der Stadt Schwelm am 30.08.09 trat heute nach ordnungsgemäßer Einladung der Wahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

1.	Herr 1. Beigeordneter Voß	als Vorsitzender	
2.	Herr Kurek	als Beisitzer/in	
3.	Frau Tempel	als Beisitzer/in	
4.	Herr Gießwein	als Beisitzer/in	
5.	Herr Sieker	als Beisitzer/in	
6.	Herr Siepman	als Beisitzer/in	
7.	Herr Meckel	als Beisitzer/in	
	Frau Fischer	als Schriftführer/in	

Von der Verwaltung waren außerdem anwesend:

Frau Heringhaus

Der Vorsitzende eröffnete um 17:00 Uhr die Sitzung damit, dass er die erschienenen Beisitzer/innen zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekannt gewordenen Tatsachen, insbesondere über alle dem Wahlgeheimnis unterliegenden Angelegenheiten verpflichtete.

Er stellte fest, dass Ort, Zeit und Tagesordnung der Sitzung gemäß § 6 Abs. 2 Satz 1 der Kommunalwahlordnung öffentlich bekannt gemacht und die Vertrauenspersonen aller eingereichten Wahlvorschläge schriftlich geladen worden sind. Er weist darauf hin, dass der Wahlausschuss ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Beisitzer beschlussfähig ist.

Vor der Entscheidung über die Zulassung der Wahlvorschläge wurden die Tagesordnungspunkte abgewickelt.

A Öffentliche Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.06.08

Die Niederschrift der Sitzung des Wahlausschusses vom 17.06.08 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X
dafür
dagegen:
Enthaltungen:

2 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung

keine

3 Mitteilungen

Der Vorsitzende Herr 1. Beigeordneter Voß gibt die als Anlage beigefügten Mitteilungen.

4 Wahl des Bürgermeisters und der Vertretung der Stadt 119/2009
Schwelm am 30.08.2009
Entscheidung über die Zulassung der Wahlvorschläge

Der Vorsitzende legte dem Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge vor:

- A: **Wahlvorschläge für das Amt des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin**
siehe Anlage 1 / A
- B: **Wahlvorschläge für die Wahl in den Wahlbezirken**
siehe Anlage 2 / B1
- C: **Wahlvorschläge für die Wahl aus den Reservelisten**
siehe Anlage 2 / B2

Er berichtete über das Ergebnis der Vorprüfung.

An Hand der auf den Wahlvorschlägen befindlichen Eingangsvermerke wurde festgestellt, dass

- kein Wahlvorschlag
- folgende Wahlvorschläge verspätet eingegangen ist/ sind:

Der Wahlausschuss wies diese Wahlvorschläge zurück.

Der Wahlausschuss prüfte nunmehr im Einzelnen die rechtzeitig eingegangenen Wahlvorschläge. Die Prüfung erstreckte sich im Besonderen auf folgende Punkte:

- a) Bezeichnung der Partei oder Wählergruppe und ggf. Kurzbezeichnung
- b) Bei Parteien und Wählergruppen
 - aa) Nachweise über demokratisch gewählten Vorstand, schriftliche Satzung

- und Programm, falls die Partei oder Wählergruppe in der im Zeitpunkt der Wahlausschreibung laufenden Wahlperiode nicht ununterbrochen
- bei Wahlvorschlägen für die Bürgermeister/innenwahl:
in der Vertretung der Gemeinde, in der Vertretung des zuständigen Kreises, im Landtag oder auf Grund eines Wahlvorschlags im Bundestag vertreten ist
 - bei Wahlvorschlägen für die Gemeinderatswahl:
in der zu wählenden Vertretung, in der Vertretung des zuständigen Kreises, im Landtag oder auf Grund eines Wahlvorschlags aus dem Land im Bundestag vertreten ist,
- bb) Aufstellung der Bewerber/innen an Hand der Ausfertigung der Niederschrift über die Versammlung nach § 17, 46a Abs. 1, 46b des Kommunalwahlgesetzes,
- c) Unterzeichnung des Wahlvorschlags, Bescheinigung des Wahlrechts und Zahl der gültigen Unterschriften
- d) Person des Bewerbers/der Bewerberin, Zustimmungserklärung und Bescheinigung der Wählbarkeit.

Bei der Prüfung ergaben sich folgende Mängel (Wahlvorschlag und Art des Mangels angeben)

keine

Auf Grund der festgestellten Mängel beschloss der Wahlausschuss, folgende Wahlvorschläge zurückzuweisen:

Der Wahlausschuss beschloss sodann,

alle (siehe A, B, C)

folgende Wahlvorschläge zuzulassen:

Der Wahlausschluss beschloss

mit Stimmenmehrheit

einstimmig

bei Stimmengleichheit gab die Stimme des Vorsitzenden den Ausschlag.

Die Sitzung war öffentlich.

Vorstehende Verhandlung wurde vorgelesen, von dem Vorsitzenden, den Beisitzern/Beisitzerinnen und dem/der Schriftführer/in genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Der Vorsitzende:	gez. Voß
Der/die Schriftführer/in:	gez. Fischer

Die Beisitzer/innen:

1.	gez. Gießwein
2.	gez. Kurek
3.	gez. Siepmann
4.	gez. Sieker
5.	gez. Meckel
6.	gez. Tempel
7.	

Schwelm, den 20.07.09 .

Der Bürgermeister
In Vertretung

Voß
(Wahlleiter)